

Nun will der Lenz uns grüßen

Nun will der Lenz uns grüßen,
von Mittag weht es lau;
aus allen Ecken sprießen,
die Blumen rot und blau.
Draus wob die braune Heide
sich ein Gewand gar fein
und lädt im Festtagskleide
zum Maientanze ein.

Waldvöglein Lieder singen,
wie ihr sie nur begehrt.
Drum auf zum frohen Springen,
die Reis' ist Goldes wert!
Hei, unter grünen Linden,
da leuchten weiße Kleid!
Heija, nun hat uns Kinden
ein End all Wintersleid.

Volkslied

Lasst uns für Jesus singen

Lasst uns für Jesus singen
ein schönes neues Lied!
Lasst eure Stimmen klingen
für Ihn, der uns so liebt!
Er hat es ja verdienet,
Er ist so lieb und gut,
hat unsre Schuld gesühnet
mit Seinem eig'nen Blut.

Die allerschönsten Lieder,
die sollten wir Ihm Weih'n.
Erkennt doch endlich wieder,
was wir für Ihn soll'n sein:
Geliebte Gotteskinder
auf unsrer ganzen Erd'!
Obwohl wir alle Sünder sind,
will Er uns in der Herd'.

Als guter Hirte weiß Er,
wo Seine Schafe irr'n.
Er kennt die Höllengeister
und wie sie uns verführ'n.
Kommt nah zu Ihm und bleibet
in Seiner großen Gad',
damit Er für euch streitet
bis zu dem großen Tag.

Am großen Tag der Heimkehr
ins Reich des Gotteslichts
habt ihr dann keine Zeit mehr,
dass falsche Weg' ihr richt't!
Drum kommt zu Jesus eilends
und schenkt das Leben Ihm,
damit ihr ewig bleibet
in Seligkeit bei Ihm!

(Evtl. Strophe 1 wiederholen)

